

Ingebrauchnahme und allgemeine Tipps zur Pflege Ihres Pulastic Sportbodens

Eine gute Wartung des Bodens erhöht die Hygiene und gewährleistet, dass der Sportboden sein mattes Aussehen und seine Haft- und Rutscheigenschaften behält, was zu Sicherheit und optimalen Sportleistungen beiträgt. Nachstehend finden Sie fundierte und praktisch anwendbare Empfehlungen zur Ingebrauchnahme Ihres Pulastic Sportbodens, sowie einige allgemeine Tipps zur Pflege Ihres Bodens. Auf der Rückseite dieses Dokuments finden Sie die Anweisungen für die Routine- und Intensivreinigung. Diese Empfehlungen wurden speziell für Pulastic Böden entwickelt, die mit unserer Sportbodenbeschichtung auf Wasserbasis versehen wurden.

Ein sauberer Beginn ...



...ist die halbe Arbeit. Vor der Ingebrauchnahme muss ein neu verlegter Pulastic Sportboden mit einer Beschichtung auf Wasserbasis vorsorglich mit 1 Teil Pulastic Start Clean auf 200 Teile Wasser leicht gereinigt werden. Diese Vorbehandlung ist erforderlich, um die weiteren Routine-Reinigungen zu vereinfachen und um die statische Aufladung aufzuheben, die während des Auftrags entstehen kann. Die Reinigung kann kurz vor dem ersten Betreten, aber mindestens 3 Tage nach dem Anbringen der Sportbodenbeschichtung erfolgen. Bei sehr geringen Bodentemperaturen oder einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit während des Anbringens kann es erforderlich sein, diesen Zeitraum um etwa 2 Tage zu verlängern. Das Seifen : Wasser-Verhältnis von 1 : 200 entspricht etwa 1 Becher Seife (200 ml) auf einen Tank mit 40 Liter Wasser. Diese Behandlung muss manuell mit einem Mopp oder mit einer Scheuermaschine mit einem speziellen Moppad ausgeführt werden. Bis maximal 6 Monate nach dem Verlegen des Pulastic Bodens muss dieser mit einem weichen Moppad und einer Reinigungsflüssigkeit aus 1 Teil Pulastic Start Clean auf 200 Teile Wasser gereinigt werden. Die Verwendung aggressiver Bürsten und Reinigungspads während der ersten Wochen nach der Verlegung kann zu übermäßigem Polieren führen und muss darum vermieden werden. Während der ersten Reinigungsbehandlungen kann der Boden etwas Pigmente abgeben, die eine Verfärbung der Reinigungsflüssigkeit bewirken können.

Es ist wichtig, eine zu hohe Seifenkonzentration in der Reinigungsflüssigkeit zu vermeiden, weil dies zur Entstehung eines glänzenden und glatten Seifenfilms führt. Darüber hinaus sollte die Reinigung mit Wasser unter 15°C vermieden werden, weil die Seife sonst nicht mehr löslich ist. Außerdem kann dies zur Entstehung eines Seifenfilms führen.

Noch einige Tipps ...

- ▲ Die Verwendung einer guten Eingangsmatte beschränkt die Verteilung von Staub und Sand über den Sportboden.
- ▲ Sportschuhe mit schwarzen Sohlen können schwer entfernbare Streifen auf dem Boden verursachen. Deshalb empfiehlt es sich, vom Tragen solcher Schuhe abzuraten.
- ▲ Die Verwendung von lauwarmem Wasser während des Nasswischens erhöht die Wirksamkeit der Seife.
- ▲ Die regelmäßige Nachreinigung des Sportbodens mit lauwarmem Wasser im Verhältnis 1 Verschlusskappe Pulastic Eco Clean : 40 Liter Wasser verhindert das Entstehen eines Seifenfilms.
- ▲ Bei der Verwendung von Scheuermaschinen sollten diese auf niedrige Geschwindigkeit (max. 150 U/min) eingestellt werden.
- ▲ Kaugummireste entfernen Sie mit CO2 (Kohlensäure) Spray (Taski tapi-antigum) der Firma Johnson Diversey in Utrecht (Niederlande), Tel.: +31 30 247 69 11.
- ▲ Gummistreifen entfernen Sie mit dem Absatzspray der Firma Kasterop in Zoetermeer (Niederlande); der Sportboden sollte dann mindestens 3 Monate alt sein. www.kasterop.nl/ Tel.: +31 79 331 15 50.
- ▲ Handballharz kann mit Trimona TN2 entfernt werden (zu bestellen auf www.trimona.com).

Descol sports surfaces übernimmt keinerlei Haftung für schädliche Effekte und mangelnde Wirkung von anderen Reinigungsmitteln als Pulastic Start Clean, Eco Clean und Deep Clean.

Diese Informationen erteilen wir nach bestem Wissen; wir übernehmen jedoch keinerlei expliziten oder impliziten Gewährleistungen.

Für mehr Informationen über die Pflege Ihres Sportbodens können Sie mit der Vertriebsabteilung Kontakt aufnehmen.

Tel.: +31 570 62 07 44

Fax: +31 570 62 85 53

E-Mail: export@descol.nl

Internet: www.descol.com



Gute und regelmäßige Pflege hält Ihren Pulastic Sportboden in Bestform

Eine gute Wartung des Bodens erhöht die Hygiene und gewährleistet, dass der Sportboden sein mattes Aussehen und seine Haft- und Rutscheigenschaften behält, was zu Sicherheit und optimalen Sportleistungen beiträgt. Nachstehend geben wir Ihnen praktisch anwendbare Empfehlungen zur Routine- und Intensivreinigung Ihres Pulastic Sportbodens. Auf der Rückseite dieses Dokuments finden Sie die Anweisungen zur Ingebrauchnahme, sowie einige allgemeine Tipps für die Pflege Ihres Sportbodens. Diese Empfehlungen wurden speziell für Pulastic Böden entwickelt, die mit unserer Sportbodenbeschichtung auf Wasserbasis versehen wurden.

Trockenreinigung...



...erfolgt regelmäßig mit einem staubbindenden Mopp in Kombination mit synthetischen Mopp pads (ohne ölhaltiges Material). Das regelmäßige Waschen dieser Pads verbessert die staubbindende statische Wirkung.

Für größere Räume empfiehlt sich ein Scherenmopp. Sand und Staub wirken als polierendes Schleifmittel und machen den Boden glatt und glänzend. Die regelmäßige Entfernung von Sand und Staub hat einen sehr positiven Effekt auf die Langlebigkeit Ihres Pulastic Sportbodens.

Standardmäßige Nassreinigung...



...kann regelmäßig mittels Scheuern erfolgen. Verwenden Sie einen neutralen (pH 7-8,5) Reiniger, der keinen (Wachs-)Film hinterlässt und der bei Verwendung eines Scheuerautomats geringfügig schäumt. Descol bietet Ihnen zu diesem Zweck das eigene Reinigungsprodukt Pulastic Eco Clean, das allen diesen Anforderungen entspricht und Ihre Pulastic Sportböden garantiert nicht beschädigt. Descol übernimmt keinerlei Haftung für schädliche Effekte aufgrund der Verwendung anderer Reinigungsmittel als der originalen Pulastic Produkte. Das Scheuern kann manuell oder mit einer Scheuersaugmaschine erfolgen.



Nach dem Beginnzeitraum, währenddessen mit Pulastic Start Clean (siehe Rückseite) gereinigt wurde, kann mit dem standardmäßigen Nassreinigungsprogramm begonnen werden. Scheuermaschinen können dazu mit milden Bürsten oder einem milden Reinigungspad (z. B. ScotchBrite – Rot) versehen werden. Es empfiehlt sich, die Pads auf beiden Seiten einige Minuten auf einem harten Boden "vorzunutzen", so dass die Oberflächenschärfe des Pads beseitigt wird. Selbstverständlich führt die Verwendung eines aggressiveren Pads zu einem höheren Verschleiß. Wenn keine Scheuersaugmaschine verwendet wird, ist es wichtig, unmittelbar nach dem Scheuern das verschmutzte Reinigungswasser aufzusaugen, um ein erneutes Antrocknen der Verschmutzungen zu verhindern.

Es ist wichtig, immer gründlich zu kontrollieren, ob kein übermäßiger Seifenfilm auf dem Boden entsteht. Das Entstehen eines Seifenfilms bewirkt einen erhöhten Glanzgrad und ungenügende Haft-/Rutscheigenschaften. Ein übermäßiger Seifenfilm entsteht durch eine zu hohe Seifenkonzentration im Reinigungswasser, falsche Reinigungsprodukte oder die Verwendung von zu kaltem Wasser (unter 15°C), in dem sich die Seife nicht mehr löst. Ein Seifenfilm

lässt sich leicht aufgrund von Oberflächenstreifenbildung, erhöhtem Glanz bzw. verringerte Griffigkeit des Bodens erkennen. Ein Seifenfilm sollte mithilfe der nachstehend beschriebenen Intensivreinigung entfernt werden.

Pulastic Eco Clean wird in einem Seifen : Wasserverhältnis von 1 : 200 (1 Becher) bis 1 : 400 (halber Becher) verwendet. Sobald die Standardreinigung mit der 1 : 200/250-Konzentration ein zufriedenstellendes Reinigungsergebnis bewirkt, kann die Pulastic Eco Clean-Konzentration versuchsweise auf 1 : 300 bzw. sogar 1 : 400 reduziert werden. Erfahrungsgemäß sorgt die niedrigste Konzentration, die zur Reinigung des Bodens erforderlich ist, langfristig für das beste Ergebnis. Die korrekte Konzentration ist vom Gebrauch, der Reinigungsfrequenz, dem Bürsten- oder Padtyp und dem Alter des Bodens abhängig.

Bei unzureichendem Reinigungsergebnis empfiehlt es sich, die Reinigungsflüssigkeit einwirken zu lassen, um die Verschmutzungen zu lösen. Beispielsweise indem Sie die Flüssigkeit nach dem Scheuern nicht gleich aufsaugen, sondern etwa 10-20 Minuten einwirken lassen, jedoch ohne sie trocknen zu lassen! Anschließend kann ein zweiter Scheuerarbeitsgang durchgeführt werden, wobei das Schmutzwasser aufgesaugt wird.

Intensivreinigung...

...kann regelmäßig, jedoch höchstens 2 x jährlich durchgeführt werden. Eine Tiefenreinigung, wobei vollflächige Streifen, lästige Flecken und ein eventueller Seifenfilm entfernt werden, kann ausgeführt werden, wenn der Boden mindestens 6 Monate alt ist. Es empfiehlt sich, dieses Reinigungsverfahren danach regelmäßig zu planen, wobei beispielsweise die Sommer- und Weihnachtsferien eine gute Verteilung darstellen. Die Intensivreinigung kann manuell oder maschinell erfolgen. Für dieses Verfahren kann die Maschine einfach mit einem mittelharten Scheuerpad (z. B. Scotch Brite – Rot oder Grün) ausgerüstet werden.

Eine Intensivreinigung erfolgt in 5 Schritten:

1. Boden mit einer milden handelsüblichen Scheuermilch betropfen (nur bei starker Verschmutzung).
2. Boden mit viel Reinigungsflüssigkeit, bestehend aus 1 Teil Pulastic Deep Clean auf 10 Teile Wasser, mit einem mittelharten Scheuerpad (z. B. Scotch Brite – Grün) scheuern und einwirken, jedoch nicht trocknen lassen!
3. Boden nach etwa 10 Minuten ein zweites Mal scheuern und jetzt das Schmutzwasser aufsaugen.
4. Boden mit lauwarmem Wasser im Verhältnis 1 Verschlusskappe Pulastic Eco Clean : 40 Liter Wasser nachspülen. Die Reinigung kann mit einem weichen Scheuerpad erfolgen.
5. Eventuell verbleibende kleine örtliche Fleckenbildung mit einem Mikrofasertuch, Scheuermilch oder viel Wasser vorsichtig entfernen.